Musikverein Grünbach
www.mv-gruenbach.at

21. Grünbacher Musikantenblatt

2021

Jahresrückblick 2021

Bericht des Obmanns Christian Leitner

Geschätzte Grünbacherinnen und Grünbacher, liebe Freunde der Blasmusik!

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende und obwohl wegen der Corona Pandemie 2021 manches nicht möglich war, hat sich doch viel getan.
So hat zum Beispiel der Musikverein am 27. November bei seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Dem alten Vorstand unter der Leitung von Obfrau Kathrin Preinfalk und ihrem Team mit Bianca Weißenböck und Benedikt Benda darf ich nochmals großen Dank für die hervorragende Arbeit in den letzten vier Jahren aussprechen.
Im Zuge der heurigen Neuwahl durfte ich die Position des Obmanns vom Musikverein Grünbach übernehmen und möchte mich hier kurz vorstellen.
Mein Name ist Christian Leitner und ich wohne mit meiner Familie in Helbetschlag. Ich bin seit meiner Jugend begeisterter Musikant und hatte in den letzten Jahrzehnten schon verschiedene Funktionen im Vereinsvorstand inne. Ich freue mich sehr, dass viele bisherige Vorstandsmitglieder in Ihren Funktionen weiterarbeiten, neue Vorstandsmitglieder hinzugekommen sind und Daniel Weglehner die Funktion meines Stellvertreters übernommen hat.
Mehr zur Generalversammlung und zum neugewählten Vorstand können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen.
Das traditionelle Neujahrspielen liegt uns Musikerinnen und Musikern sehr am Herzen. Es ist uns neben einem lustigen und abwechslungsreichen Tag auch der persönliche Kontakt mit der Gemeindebevölkerung sehr wichtig. Aufgrund der gebotenen Vorsicht im Hinblick auf die Verbreitung des Coronavirus überbringen wir unser Musikantenblatt leider schon zum zweiten Mal ohne musikalische Grüße.
Großer Dank gebührt der Gemeinde und allen Sponsoren, aber auch ganz besonders den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Grünbach für die großartige finanzielle Unterstützung des Musikvereins. Es wäre ansonsten nicht möglich die Kosten für Instrumente, Uniformen, Noten, Musikheim, usw. zu bewältigen. Weiters bedanke ich mich auch bei der Pfarre Grünbach für die gute Zusammenarbeit bei allen gemeinsamen Festen und Feierlichkeiten.
Es sind sicherlich fordernde Zeiten, in denen wir uns derzeit befinden, manches ist möglich, manches nicht. Wir vom Musikverein freuen uns aber schon sehr auf unsere gemeinsamen Proben und Ausrückungen im neuen Jahr, wenn wir wieder musikalisch zum Gelingen bei Festen und anderen Feiern beitragen können. Auf der vorletzten Seite dieses Grünbacher Musikantenblatts finden Sie die Termine für das kommende Jahr, zu denen ich Sie schon jetzt aufs Allerherzlichste einladen darf.

Abschließend wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und vor allem Zuversicht für das neue Jahr 2022.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!
Auch dieses Jahr war das Musikvereinsleben von Einschränkungen und Unsicherheiten geprägt. Diese Zeitung soll dennoch einen Einblick in die stattgefundenen Ausrückungen und Aktivitäten des Musikvereins im Jahr 2021 geben. Viel Spaß beim Durchblättern!

Magdalena Böhm

Yvonne Wieser

Wolfgang Eder

Probenstart im Frühling

Nach der langen pandemiebedingten Pause konnten wir es schon nicht mehr erwarten endlich wieder mit dem Proben beginnen zu können. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln – 2 m Abstand und 20 m² pro Person – nutzten wir die Möglichkeit zu einer ersten Probe am 28. Mai. In der großen Werkshalle in Apfoltern von Holzbau Weglehner, die uns Daniel dankenswerterweise zur Verfügung stellte, waren die erforderlichen Rahmenbedingungen gegeben. So packten wir unsere Instrumente und Noten zusammen und machten uns auf den Weg. Es war schon etwas ungewöhnlich sich so weit auseinanderzusetzen und die anderen Musiker*innen mit Abstand zu hören, aber wir hatten große Freude endlich miteinander musizieren zu können. Nach zwei Proben war es wieder möglich in unserem schönen und vertrauten Musikheim mit einem Meter Abstand zu proben.
Die Freude an der weitgehenden Rückkehr zur Normalität war besonders bei der letzten Probe vor der Sommerpause am 9. Juli spürbar. Diese Probe fand unter freiem Himmel am Badeteich in Grünbach statt. Trotz der eher kühlen Temperaturen fanden sich einige Gäste ein, die gerne den Polka-Klängen lauschten.

Hochzeit Bianca und Michael Weißenböck

Wir freuten uns sehr, als wir von Querflötistin Bianca Weißenböck (ehem. Scherb) zu ihrer Hochzeit eingeladen wurden. Auch beim Polterabend am Samstag, 17. Juli in Lichtenau durfte der Musikverein nicht fehlen. Trotz Regen begrüßten wir die Gäste von Bianca und Michael mit Marschmusik. Natürlich hatten wir ein Spiel vorbereitet: Jede Musikantin und jeder Musikant erhielt eine kurze Passage eines bekannten Liedes, wobei jedes Lied zwei Mal vorkam. Anschließend mussten Bianca und Michael Memory spielen.

Zwei Wochen später, am 31. Juli weckten wir die Braut um 4.45 Uhr auf und frühstückten gemeinsam. Am Nachmittag empfingen wir dann das Brautpaar beim Standesamt in Grünbach. Anschließend marschierte der Hochzeitszug mit Musikverein und Feuerwehr zur Kirche. Nach der kirchlichen Feier unterhielten wir die Gäste bei der Agape. Danach ging es zum Gasthof Pammer in Mardetschlag, wo gemeinsam mit dem Brautpaar bis tief in die Nacht gefeiert wurde.

Wir wünschen Bianca und Michael alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft als Ehepaar!

Mühlviertler Wiesn

Zur Eröffnung der Mühlviertler Wiesn wurden dieses Jahr zehn Kapellen aus dem Bezirk eingeladen, in Form eines Sternmarsches beim Festakt mitzuwirken. Viele motivierte Musiker*innen aus Grünbach folgten dieser Einladung und fanden sich mit Instrumenten bewaffnet am 11. August bei herrlichem Wetter in Freistadt ein. Da es die einzige Marsch-Ausrückung dieser Art für uns im Jahr 2021 war, freute sich jede*r auf das gemeinsame Musizieren und den Austausch mit Kameraden*innen der anderen Musikvereine. Wie bei einem Sternmarsch üblich, starteten die Kapellen von verschiedenen Punkten und trafen nacheinander vor der Ehrentribüne ein. Im Anschluss wurde die Mühlviertler Wiesn von den Veranstaltern und Ehrengästen feierlich eröffnet und durch das gemeinsame Spiel aller anwesenden Kapellen musikalisch umrahmt. Mit Klängen der Blasmusik ging es dann auch im Festzelt weiter, wo bei allen Musikanten*innen gleich ein wenig Blasmusikfest-Stimmung aufkam. Bei geselligem Beisammensein konnten verschiedene Gruppierungen aus dem Bezirk ihre Stücke seit langem wieder einmal zum Besten geben.

Musikstorch im Dauereinsatz

Zwischen August und November landete der Musikstorch vier Mal. Wir gratulieren den Eltern sehr herzlich und freuen uns schon, wenn der Nachwuchs in einigen Jahren das Jugendorchester verstärkt.

Den ersten Einsatz hatte er bei unserer Klarinettistin und Jugendreferentin Magdalena Kreiner und ihrem Mann Jürgen, als am 15. August ihre Tochter Franziska zur Welt kam.

Am 4. Oktober flog der Storch weiter zu Marketenderin Stefanie Blöchl und ihrem Mann Stefan anlässlich der Geburt ihres Sohnes Paul.

Doch der Storch blieb nicht lange und zog am 26. Oktober weiter. Denn unsere Hornistin und Kapellmeister-Stellvertreterin Bernadette Penz-Etzlstorfer und unser Trompeter Christoph Etzlstorfer wurden Eltern der kleinen Caroline.

Die vierte Landung des Musikstorchs fand schließlich am 14. November statt. Unsere Klarinettistin Sabine Etzlstorfer und unser Tenorhornist Daniel Weglehner freuen sich über ihren Sohn Noah.

Geburtstagsfeier

Christian Leitner, unser frisch gebackener Obmann, lud am 17. September die Mitglieder des Musikvereins ins Musikheim ein, um nachträglich seinen 50. Geburtstag mit uns zu feiern. Wir freuten uns sehr über diese Gelegenheit des Beisammenseins und überreichten ihm ein Geburtstagsgeschenk, das er sich jedoch erst bei einem Spiel verdienen musste: Wir versteckten ihn hinter einem „Vorhang“, bei dem nur seine Hände durch Löcher hervorschauten. Anschließend gaben wir ihm verschiedene Gegenstände in die Hand, die er nur durch Greifen erkennen musste. Christian war dabei sehr geschickt und erkannte (fast) alles. Nach dem leckeren Essen saßen wir bis tief in die Nacht gemütlich beisammen. Auch das Musizieren kam dabei nicht zu kurz.
Wir möchten Christan noch einmal sehr herzlich für die Einladung danken und ihm alles Gute für die nächsten 50 Jahre wünschen!

Stockturnier

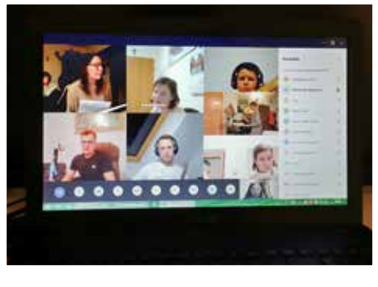
Stock Heil!
Mit diesen Worten wurde das „Wildsau-Stockturnier“ am 6. November in der Stockhalle Grünbach eröffnet. Der Musikverein hat eine Moarschaft, bestehend aus Matthias Böhm, Alexander Hager, Benedikt Benda und Lukas Leitner, gestellt. Unter den 13 teilnehmenden Mannschaften entwickelte sich ein sehr enges und teilweise dramatisches Turnier. Bei einigen Spielen entschied der letzte Stock über Sieg, Unentschieden oder Niederlage. So waren wir bei vier Spielen in so einer Situation, wobei das Glück leider meist nicht auf unserer Seite war. Dies war aber nebensächlich, da es ein geselliger, lustiger und unterhaltsamer Nachmittag war, der mit einem „Kistnbrat’l“ einen tollen Ausklang fand.

Danke an den Stockverein Grünbach für die tadellose Durchführung des Hobby-Turniers. Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Jugendkapelle Muskitos

Ab Anfang Februar startete die Jugendkapelle mit Online-Treffen, da ein gemeinsames Proben im Musikheim leider noch nicht möglich war. Es gab ein Quiz-Spiel bei dem Schnelligkeit und Raten bzw. Wissen rund um Instrumente und Lieder gefragt waren. Die Stockerlplätze freuten sich im Anschluss über eine Tafel Schokolade.
Weiters nahmen wir ein Stück „gemeinsam“ auf. Dazu gab es auch im Vorfeld Online-Proben, um das Stück zu erarbeiten und Fragen zu klären. Jedes Orchestermitglied spielte die jeweilige Stimme des Stückes „A Million Dreams“ ein und nahm auch ein Video davon auf. Ulli, unsere Jugendkapellenleiterin, schnitt alle Aufnahmen zusammen und so entstand Anfang April ein tolles Video der Muskitos.

Im Juni konnten wir endlich wieder gemeinsam im Musikheim proben. Nach einigen Wochen Probezeit verabschiedeten wir uns mit einem Eis in die Ferien.
Im Herbst durften wir viele neue Mitglieder bei der Jugendkapelle begrüßen. Für Grünbach verstärken nun neu Johannes Chalupar, Julian Etzlstorfer, Raphael Gaffal, Moritz Lengauer, Sophie Mey und Sina Quass die Muskitos. Mitte Oktober fand das Konzert der Feuerwehrmusikkapelle Windhaag statt. ENDLICH wieder ein Auftritt der Jugendkapelle, der super gemeistert wurde. Leider wurden die weiteren geplanten Auftritte wieder abgesagt und somit endete das Probenjahr mit Aufnahmen und Videos der geprobten Stücke. Für die Adventzeit erhielt jedes Mitglied noch einen Muskitos-Mini-Adventkalender.



Erfolge einzelner Jungmusiker*innen
Im Jahr 2021 wurden die Jungmusikerleistungsabzeichen nach Möglichkeit im Verein überreicht, da eine bezirksweite Veranstaltung nicht möglich war. Die Bezirksleitung des Blasmusikverbandes gratulierte per Video. Isabella Weglehner absolvierte ausgezeichnet das Juniorleistungsabzeichen und Maria Fischerlehner das bronzene Jungmusikerleistungsabzeichen.
Herzliche Gratulation zu euren tollen Erfolgen!

Unsere Instrumente suchen DICH!
Auch die Instrumentenvorstellung in der Volksschule fand 2021 virtuell statt. Jedes Register der Musikkapelle stellte in einem Video sein Instrument vor. Den Klassen wurde das Gesamtvideo gezeigt und als Erinnerung bekam jedes Kind einen Noten-Bleistift geschenkt.
Einige Neustarter konnten wir dieses Jahr für ein Instrument begeistern und fast allen auch zeitnah einen Unterrichtsplatz organisieren.

Willst du nächstes Jahr auch dabei sein? Wir helfen dir gerne bei der Wahl deines Instrumentes. Du kannst gerne vorbeikommen und verschiedene Instrumente ausprobieren. Wir unterstützen dich auch bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Anfragen sind jederzeit möglich!

Bei Interesse bitte bei Magdalena Kreiner melden.
(0664 105 76 00 oder magdalenakreiner@gmx.at)

Bericht des Stabführers Wolfgang Eder

Marschausrückungen

Auch in diesem Jahr hielten sich die Marschausrückungen leider in Grenzen. So wurde im Frühjahr die Marschwertung, die heuer in Bad Zell hätte stattfinden sollen auf nächstes Jahr verschoben. Dadurch wurden auch die Marschproben, die normalerweise nach den Frühjahrskonzerten beginnen, nicht abgehalten. Wie auch letztes Jahr war es eine Hochzeit, bei der wir in diesem Jahr als erstes marschieren durften. Heuer wurden wir von Bianca Weißenböck, ehemals Scherb, eingeladen sie an diesem besonderen Tag zu begleiten. Mitte August war dann die Mühlviertler Wiesn bei der wir nicht nur uns selbst präsentierten, sondern auch andere Musikkapellen wieder trafen. Eine Marschwertung ist in Freistadt und unter uns Musiker*innen schon etwas Besonderes. Man trifft sich, marschiert und musiziert und das bezirksweit. Dieses Gefühl ist zumindest etwas bei der Mühlviertler Wiesn aufgekommen.
Im Herbst durften wir die Pfarre beim Erntedank, sowie den Kameradschaftsbund bei der Martiniausrückung mit Marschmusik begleiten.

Bei der Jahreshauptversammlung, die heuer online stattfand, gab es ein paar Veränderungen. Marketenderin Stefanie Blöchl wurde Mutter und verließ daher (vorerst) den Musikverein. Dafür konnten wir Magdalena Weißenböck gewinnen. Zusammen mit den restlichen aktiven Marketenderinnen Martina Weglehner, Eva Weglehner, Johanna Pölz und Gloria Grünberger wird sie im nächsten Jahr an vorderster Reihe mitmarschieren.
Auch beim Stabführerteam hat sich etwas geändert. Ich trete eine Reihe nach hinten und überlasse Benedikt Benda den Stab.Ich wünsche ihm und „seinen“ Marketenderinnen alles Gute in der nächsten Periode und bedanke mich bei allen Musiker*innen und der gesamten Gemeindebevölkerung für die Unterstützung.

Musikausflug nach Linz

Bei vorerst mäßigem Wetter fuhren wir am Samstag, 11. September mit dem Bus nach Linz zum Swingolfen und Discgolfen. Swingolfen ist eine vereinfachte Form des Golfens mit einem Universalschläger und beim Discgolf wird ein Frisbee in einen fest installierten Korb geworfen. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen bei der Ankunft wurden Zweierteams ausgelost, die das anschließende Musiker*innen-Turnier bestritten. Gut gelaunt und bei Sonnenschein wurde gegolft und die Discs geworfen. Dank der guten Versorgung mit kühlen Getränken durch die Caddies am Spielfeld wurden grandiose Ergebnisse erzielt. Alle Teams gaben ihr Bestes, um als Sieger vom Platz zu gehen. Aufgrund der engen Ergebnisse kam es sogar zu einem kleinen Stechen um den letzten Platz. Nach diesem sportlichen Einsatz wurde bei einem Heurigen in der Nähe auf die Leistungen angestoßen und in geselliger Runde fand der Musikausflug dort seinen Ausklang.

Probenarbeit im Herbst

Trotz einiger Vorzeichen, dass die Konzertwertung am 13. November nicht möglich sein könnte, probten wir seit Anfang September mit großer Vorfreude jede Woche.
Zusätzlich hielten wir am Samstag, den 23. Oktober einen Probentag ab. Wir starteten um 9 Uhr und teilten uns in die verschiedenen Register auf. Um für jede Instrumentengruppe genügend Platz zu haben, gingen drei Register für die Satzproben in die Volksschule. Mit extra eingeladenen Fachreferenten wurden letzte Details und knifflige Passagen herausgeprobt und einstudiert. Für eine Kaffeepause mit drei selbstgebackenen Kuchen nahmen wir uns gerne Zeit. Zum gemeinsamen Mittagessen gingen wir in die Pizzeria Torino und ließen uns Pizza und Schnitzel schmecken. Frisch gestärkt machten wir am Nachmittag auch noch eine Gesamtprobe, um das Einstudierte mit dem ganzen Orchester zu festigen. Wir wären gut vorbereitet und top motiviert zum Wertungsspiel gefahren. Leider konnte coronabedingt die Konzertwertung nicht stattfinden. Dennoch hat die gemeinsame Probenarbeit die Gemeinschaft gestärkt und ein Stück Normalität in dieser Zeit der Pandemie zurückgegeben. So bleibt die Probenarbeit unter dem Motto des alten chinesischen Philosophen Konfuzius zu betrachten: „Der Weg ist das Ziel."

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 27. November fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins inklusive der Neuwahl des Vorstandes statt. Aufgrund der geltenden Corona-Regeln wurde die Sitzung online abgehalten – nur Obfrau Kathrin Preinfalk, der neue Obmann Christian Leitner und Bürgermeister Stefan Weißenböck als Wahlleiter trafen sich im Musikheim. Das Vortragen der einzelnen Berichte und das vorschriftsmäßige Abhalten der Wahl funktionierte auch via Videokonferenz perfekt.

Ein riesengroßes Dankeschön gebührt dem zurückgetretenen Vorstand unter der Leitung von Kathrin Preinfalk mit ihren Stellvertretern Bianca Weißenböck und Benedikt Benda für die geleistete Arbeit in den letzten vier Jahren.

Hiermit stellen wir euch den neugewählten Vorstand mit all seinen Mitgliedern vor:

Obmann:	Christian Leitner
Obmann-Stellv.:	Daniel Weglehner
Kassier:	Peter Leitner
Kassier-Stellv.:	Sabine Etzlstorfer
Schriftführerin:	Magdalena Kreiner
Schriftführerin-Stellv.:	Ulrike Maurer-Pühringer
Archivar Instrumente:	Christian Leitner
Archivarin Bekleidung:	Katharina Wagner
Archivar Noten:	Otto Böhm
EDV-Referentin:	Magdalena Kreiner
EDV-Referentin-Stellv.:	Otto Böhm
Pressereferent:	Wolfgang Eder
Medienreferentin:	Magdalena Böhm
Medienreferentin:	Yvonne Wieser
Organisator:	Benedikt Benda
Organisator:	Matthias Böhm
Beirätin für Kreatives:	Ines Friesenecker

Kapellmeister:	Pepi Hoffelner
Kapellmeister-Stellv.:	Bernadette Penz-Etzlstorfer
Stabführer:	Benedikt Benda
Stabführer-Stellv.:	Simon Blöchl
Stabführer-Stellv.:	Wolfgang Eder
Jugendreferentin:	Magdalena Kreiner
Jugendreferentin-Stellv.:	David Leitner
Jugendkapellmeisterin:	Ulrike Maurer-Pühringer
Kassaprüferin:	Gerlinde Birklbauer
Kassaprüfer:	Daniel Jahn

Suchbild

Im unteren Bild verstecken sich 8 Fehler, viel Spaß beim Rätseln! Die Lösung ist auf der Website zu finden.

Termine 2022

2. April	Frühjahrskonzert
3. April	Frühjahrskonzert
24. April	Weißer Sonntag
1. Mai	Florianiausrückung
7. Mai	Firmung
26. Mai	Erstkommunion
26. Mai	Maiprozession
6. Juni	Jubelhochzeiten
12. Juni	Tag der Blasmusik
16. Juni	Fronleichnam
18. Juni	Bezirksmusikfest Bad Zell
10. Juli	Pfarrhoffest
24. Juli	Frühschoppen beim Jakobifest in Neumarkt
19.-21. August	Dorffest in Grünbach
28. August	Frühschoppen am Tag der Blasmusik in Sandl
25. September	Erntedank
2. Oktober	Michaeli - Sonntag
1. November	Allerheiligen
6. November	Martiniausrückung
12. / 13. November	Konzertwertung
8. Dezember	Punschstandl